

WAX AMBERErstellungsdatum 14. März 2019
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.1**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1. Produktidentifikator**
Stoff / Gemisch WAX AMBER
Nummer 1 35441
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Bestimmte Verwendung der Mischung Wachskorrosionsschutz.
Nicht empfohlene Verwendung der Mischung Nur für professionelle Verwendung.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Lieferant
Name oder Handelsname RETECH Industries GmbH
Adresse Landsberger Straße 217, Berlin, 12623
Deutschland
Telefon +49 (0)30 405 087 390
E-mail info-de@retech.com
Web-Adresse www.retech.com
- E-Mail-Adresse einer sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist**
Name RETECH, s.r.o.
E-mail info@retech.cz
- 1.4. Notrufnummer**
RETECH, Suchdol 212, 285 02 Suchdol u Kutné Hory, Tschechische Republik; Telefon: +420 327 596 012
(7.30-16.00 Uhr)
Giftinformationszentrum, Na Bojišti 1, Praha, Tschechische Republik, Tel.: rund um die Uhr +420 224 919 293
oder +420 224 915 402, Informationen nur für Gesundheitsrisiken – akute Vergiftungen von Mensch und Tier.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Einstufung des Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft.
- Flam. Liq. 3, H226
STOT SE 3, H336
Aquatic Chronic 2, H411
- Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.
- Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen**
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- Die wichtigsten schädlichen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- 2.2. Kennzeichnungselemente**
Gefahrenpiktogramm



Signalwort
Achtung

Gefährliche Stoffe
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert, schwer

WAX AMBER

Erstellungsdatum 14. März 2019
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.1

Gefahrenhinweise

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
- P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften zuführen.

Weitere Informationen

- EUH 066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Dichte 0,87 g/cm³
- VOC 46,2 %
- Trockenmasse 53,8 % Vol.
- VOC-Grenzwerte Kat. B (e) : 840 g/l
- Max. VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts 402,1 g/l

2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakteristik

Gemisch von unten aufgeführten Stoffen und Gemischen.

Mischung enthält folgende Gefahrenstoffe und Stoffe mit festgelegter zulässiger Höchstkonzentration in der Arbeitsluft

| Identifikationsnummer | Stoffbezeichnung | Gehalt in Gewichtsprozent | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 | Anm. |
|---|--|---------------------------|---|------|
| CAS: 64742-82-1 EG: 265-185-4 Registrierungsnummer: 01-2119458049-33 | Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert, schwer | 25-50 | Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Acute Tox. 4, H332 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 2, H411 | |
| CAS: 64742-48-9 EG: 265-150-3 Registrierungsnummer: 01-2119463258-33 | Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | 1-5 | Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336 | 1 |

Anmerkungen

- 1 Stoff, für den Expositionsgrenzwerte der Gesellschaft für die Arbeitsumgebung bestehen.
Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

WAX AMBER

Erstellungsdatum 14. März 2019

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.1

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Wenn gesundheitliche Probleme auftreten oder im Zweifelsfall, informieren Sie den Arzt und geben Sie ihm Informationen aus diesem Sicherheitsdatenblatt.

Bei Einatmen

Bei Beschwerden einen Arzt konsultieren.

Bei Berührung mit der Haut

Den Betroffenen mit viel lauwarmem Wasser waschen. Für ärztliche Behandlung sorgen, wenn die Hautreizung andauert.

Bei Berührung der Augen

Spülen Sie sofort die Augen mit einem Strahl fließenden Wassers, öffnen Sie die Augenlider (wenn nötig auch mit Gewalt); wenn der Betroffene Kontaktlinsen hat, entfernen Sie sie unverzüglich. Bei Beschwerden einen Arzt konsultieren.

Bei Verschlucken

Sichern Sie bei Personen, die gesundheitliche Beschwerden haben, eine ärztliche Behandlung ab.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**Bei Einatmen**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Bei Berührung mit der Haut

unerwähnt

Bei Berührung der Augen

unerwähnt

Bei Verschlucken

unerwähnt

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

unerwähnt

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Sand, Pulver.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser. Wasser - voller Strahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

unerwähnt

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen. Geschlossene Behälter mit dem Produkt in der Nähe eines Brands mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Sichern Sie eine ausreichende Lüftung ab. Verwenden Sie persönliche Arbeitsschutzmittel. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Sichern Sie eine ausreichende Lüftung ab. Decken Sie ein ausgelaufenes Produkt mit einem geeigneten (nicht brennbaren) Absorptionsmaterial (Sand, Kieselgur, Erde und andere geeignete absorbierende Materialien) ab, sammeln Sie es in einem gut verschlossenen Behälter, und entsorgen Sie es nach Abschnitt 13. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

WAX AMBER

Erstellungsdatum 14. März 2019

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.1

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 7., 8. und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Vor Wärme-, Zündquellen und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht verschlossen halten.

Lagerklasse

3A - Brennbare Flüssigkeiten (Entflammungspunkt unter 55 °C)

7.3. Spezifische Endanwendungen

unerwähnt

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Deutschland

| Stoffbezeichnung (Komponent) | Typ | Expositionszeit | Wert | Notiz | Quelle |
|--|-----|-----------------|-----------------------|------------------------------|--------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer (CAS: 64742-48-9) | MAK | 8 Stunden | 300 mg/m ³ | | Gestis |
| | MAK | Kurzfristig | 600 mg/m ³ | Durchschnittswert 15 Minuten | |
| | MAK | 8 Stunden | 50 ppm | | |
| | MAK | Kurzfristig | 100 ppm | Durchschnittswert 15 Minuten | |

WAX AMBER

Erstellungsdatum 14. März 2019
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.1

DNEL

Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert, schwer

| Arbeiter / Verbraucher | Weg der Exposition | Wert | Wirkung | Wertfestsetzung |
|------------------------|--------------------|------------------------------|----------------------------------|-----------------|
| Arbeiter | Inhalation | 330 mg/m ³ | Chronische systemische Wirkungen | |
| Arbeiter | Dermal | 44 mg/kg Körpergewicht t/Tag | Chronische systemische Wirkungen | |
| Verbraucher | Inhalation | 71 mg/m ³ | Chronische systemische Wirkungen | |
| Verbraucher | Dermal | 26 mg/kg Körpergewicht t/Tag | Chronische systemische Wirkungen | |
| Verbraucher | Oral | 26 mg/kg Körpergewicht t/Tag | Chronische systemische Wirkungen | |

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer

| Arbeiter / Verbraucher | Weg der Exposition | Wert | Wirkung | Wertfestsetzung |
|------------------------|--------------------|-------------------------------|----------------------------------|-----------------|
| Arbeiter | Inhalation | 871 mg/m ³ | Chronische systemische Wirkungen | |
| Verbraucher | Inhalation | 900 mg/m ³ | Akute systematischen Wirkungen | |
| Arbeiter | Dermal | 208 mg/kg Körpergewicht t/Tag | Chronische systemische Wirkungen | |
| Verbraucher | Dermal | 125 mg/kg Körpergewicht t/Tag | Akute systematischen Wirkungen | |
| Verbraucher | Oral | 125 mg/kg Körpergewicht t/Tag | Akute systematischen Wirkungen | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beachten Sie die üblichen Maßnahmen zum Gesundheitsschutz und insbesondere auf eine gute Belüftung. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Nach der Arbeit und vor Pausen zum Essen und zur Erholung gründlich die Hände mit Wasser und Seife waschen. Atmen Sie die Gase und Dämpfe nicht ein. Atmen Sie die Aerosole nicht ein.

Augen- / Gesichtsschutz

Dichtschießende Schutzbrille.

Hautschutz

Schutz der Hand: Schutzhandschuhe, widerstandsfähig gegenüber dem Produkt. Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk. Empfohlene Handschuhdicke: ≥ 0,12 mm. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: > 480 min. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Weiterer Schutz: Arbeitsschutzkleidung.

Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Thermische Gefahren

Nicht aufgeführt.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Beachten Sie die gewöhnlichen Umweltschutzmaßnahmen, siehe Punkt 6.2. Verschüttete Mengen aufnehmen.

WAX AMBERErstellungsdatum 14. März 2019
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.1**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|--|---|
| Aussehen | |
| Zustand | flüssig bei 20°C |
| Farbe | bernstein |
| Geruch | charakteristisch |
| Geruchsschwelle | die Angabe ist nicht verfügbar |
| pH-Wert | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Siedebeginn und Siedebereich | 130 °C |
| Flammpunkt | 39 °C |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | |
| Entzündbarkeitsgrenzen | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Explosionsgrenzen | |
| untere | 0,6 % |
| obere | 7,0 % |
| Dampfdruck | 3,7 hPa bei 20 °C |
| Dampfdichte | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Relative Dichte | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Löslichkeit(en) | |
| Wasserlöslichkeit | fast unlöslich |
| Fettlöslichkeit | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Zersetzungstemperatur | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Viskosität | 30 s |
| Explosive Eigenschaften | Das Produkt ist nicht explosiv, kann aber mit Luft ein explosives Gemisch bilden. |
| Oxidierende Eigenschaften | die Angabe ist nicht verfügbar |
| die Angabe ist nicht verfügbar | |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|--|----------------------------------|
| Dichte | 0,87 g/cm ³ bei 20 °C |
| Entflammtemperatur | 200 °C |
| Gehalt an organischen Lösungsmitteln (VOC) | 46,2 % |
| Gehalt an nichtflüchtigen Stoffen (Trockenmasse) | 53,8 % Vol. |
| VOC-Grenzwerte | Kat. B (e) : 840 g/l |
| Max. VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts | 402,1 g/l |
| Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. | |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

unerwähnt

10.2. Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

WAX AMBER

Erstellungsdatum 14. März 2019

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.1

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

unerwähnt

10.5. Unverträgliche Materialien

unerwähnt

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei einem Brand kann es zur Entstehung von Kohlenoxid und Kohlendioxid kommen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Für das Gemisch stehen keine toxikologischen Angaben zur Verfügung.

Akute Toxizität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert, schwer

| Weg der Exposition | Parameter | Wert | Expositionszeit | Art | Geschlecht |
|--------------------|------------------|-------------|-----------------|-----------|------------|
| Oral | LD ₅₀ | >5000 mg/kg | | Ratte | |
| Dermal | LD ₅₀ | >3400 mg/kg | | Kaninchen | |
| Inhalation | LC ₅₀ | 13,1 mg/l | 4 Std. | Ratte | |

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer

| Weg der Exposition | Parameter | Wert | Expositionszeit | Art | Geschlecht |
|--------------------|------------------|-------------|-----------------|-------|------------|
| Oral | LD ₅₀ | >5000 mg/kg | | Ratte | |
| Dermal | LD ₅₀ | >3000 mg/kg | | Ratte | |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Karzinogenität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

WAX AMBERErstellungsdatum 14. März 2019
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.1**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Akute Toxizität**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert, schwer

| Parameter | Wert | Expositionszeit | Art | Umwelt |
|------------------|-------------|-----------------|-------------------------|--------|
| EC ₅₀ | 10-30 mg/l | 96 Std. | Fische | |
| EC ₅₀ | 10-22 mg/l | 48 Std. | Daphnia (Daphnia magna) | |
| EC ₅₀ | 4,6-10 mg/l | 72 Std. | Algen | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die Angabe ist nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Nicht aufgeführt.

12.4. Mobilität im Boden

Nicht aufgeführt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine Stoffe, welche die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Ökotoxische Wirkungen: Bemerkung: Giftig für Fische.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton. Giftig für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Gehen Sie nach den geltenden Vorschriften zur Abfallentsorgung vor. Legen Sie ein nicht verwendetes Produkt und eine verschmutzte Verpackung in für die Abfallsammlung gekennzeichnet Behälter ab und übergeben Sie sie zur Entsorgung einer zur Abfallentsorgung berechtigten Person (spezialisierten Firma), die eine Berechtigung zu diesen Tätigkeiten hat. Ein nicht verwendetes Produkt nicht in die Kanalisation gießen. Darf nicht gemeinsam mit Kommunalabfällen entsorgt werden.

Abfallvorschriften

Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichnis-Verordnung. Entscheidung 2000/532/EG über die Bereitstellung einer Abfallliste mit späteren Änderungen.

Abfallbezeichnung

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten *

Abfallbezeichnung für die Verpackung

15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind *

(*) - gefährlicher Abfall im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über gefährliche Abfälle

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer**

UN 1139

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

SCHUTZANSTRICHLÖSUNG

WAX AMBERErstellungsdatum 14. März 2019
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.1**14.3. Transportgefahrenklassen**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

14.4. Verpackungsgruppe

III - Stoffe mit geringer Gefahr

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

unerwähnt

Weitere InformationenTransport classification ADR/IMGD is based on packaging >30ltr(IMDG), <450ltr(ADR). For other packaging
units different classification can apply. See ADR 2.2.3.1.3/ 2.2.3.1.4 and IMDG 2.3.2.3 / 2.3.2.5.Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr **30** (Kemler Code)UN Nummer **1139**

Klassifizierungscode F1

Sicherheitszeichen 3+umweltgefährdende

**Straßenverkehr- ADR**Sondervorschriften 640E
Begrenzte Mengen 5 L
Beförderungskategorie 3
Tunnelbeschränkungscode (D/E)**Seeverkehr - IMDG**Der Initiator der Gefahr Naphtha (petroleum), hydrodesulfurized heavy
EmS (Notfallplan) F-E, S-E
Meeresschadstoff Ja**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der gültigen Fassung.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

unerwähnt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Standardsätze über die Gefährlichkeit**H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

WAX AMBER

| | | | |
|------------------|---------------|--------------------|-----|
| Erstellungsdatum | 14. März 2019 | Nummer der Fassung | 1.1 |
| Überarbeitet am | | | |

- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Sicherheitshinweise**
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften zuführen.

Die Liste der zusätzlichen Angaben über die Gefährlichkeit in dem Sicherheitsdatenblatt benutzt

EUH 066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Weitere wichtige Angaben hinsichtlich der Sicherheit und Gesundheit des Menschen

Das Produkt darf nicht - ohne besondere Genehmigung des Herstellers / Importeurs - zu einem anderen als im Abschnitt 1 angegebenen Zweck verwendet werden. Der Anwender ist für die Einhaltung aller zusammenhängender Vorschriften zum Gesundheitsschutz verantwortlich.

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

- ADR Europäisches Abkommen über den internationalen Strassentransport der gefährlichen Güte
- AGW Arbeitsplatzgrenzwerte
- BCF Biokonzentrationsfaktor
- CAS Chemical Abstracts Service
- CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung)
- DNEL Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
- EC₅₀ Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt
- EG Identifikationskod für jeden Stoff in dem EINECS angegeben
- EINECS Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
- EmS Notfallplan
- EU Europäische Union
- IATA Internationale Assoziation der Flugtransporter
- IBC Internationale Vorschrift für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Transport gefährlicher Chemikalien
- IC₅₀ Konzentration, die 50% Blockade verursacht
- ICAO International Civil Aviation Organization
- IMDG Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
- INCI Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe
- ISO Internationale Organisation für Normung
- IUPAC Internationale Union für reine und angewandte Chemie
- LC₅₀ Tödliche Konzentration eines chemischen Stoffs, die 50% einer Stichprobe tötet
- LD₅₀ Tödliche Konzentration eines Stoffes, die den Tod von 50% der Bevölkerung
- LOAEC Niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
- LOAEL Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
- log Kow Oktanol-Wasser Verteilungskoeffizient
- MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen

WAX AMBERErstellungsdatum 14. März 2019
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.1

| | |
|--------|---|
| MARPOL | Das Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe |
| NOAEC | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung |
| NOAEL | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung |
| NOEC | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung |
| NOEL | Dosis ohne beobachtbare Wirkung |
| OEL | Zulässige Expositionslimits am Arbeitsplatz |
| PBT | Persistent, bioakkumulierbar und toxisch |
| PNEC | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration |
| ppm | Teile pro Million |
| REACH | Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe |
| RID | Übereinkommen über den Eisenbahntransport gefährlicher Güter |
| UN | Vierstellige Zahl als Nummer zur Kennzeichnung von Stoffen oder Gegenständen gemäß UN-Modellvorschriften |
| UVCB | Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien |
| VOC | Flüchtige organische Verbindungen |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |

| | |
|-----------------|---|
| Acute Tox. | Akute Toxizität |
| Aquatic Chronic | Gewässergefährdend |
| Asp. Tox. | Aspirationsgefahr |
| Flam. Liq. | Flüssigkeit entzündbar |
| STOT SE | Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition |

Instruktionen für die Schulung

Die Mitarbeiter mit der empfohlenen Art und Weise der Verwendung, der obligatorischen Sicherheitsausrüstung, der Ersten Hilfe und erlaubten Handhabungen des Produkts bekannt machen.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

unerwähnt

Informationen über die Quellen der beim Erstellen des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Angaben

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Daten vom Hersteller des Stoffes / des Gemisches, wenn vorhanden - Informationen aus der Registrierungsdokumentation.

Vorgenommene Änderungen (welche Informationen hinzugefügt, weggelassen oder geändert wurden)

2, 3, 8, 11, 12, 15, 16

Erklärung

Das Sicherheitsdatenblatt beinhaltet Angaben für die Absicherung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sowie des Umweltschutzes. Die aufgeführten Angaben entsprechen dem gegenwärtigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sind in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften. Sie können nicht als Garantie der Eignung und der Anwendbarkeit des Produkts für eine konkrete Anwendung angesehen werden.